

Proseminar: Neue religiöse Bewegungen

(Sommersemester 2008, Mi 18-20)

Jörg Haustein
Büro: Hauptstr. 216 (Ecke Karlsplatz)

Sprechzeit: Mi 12-13 Uhr
Tel.: 06221-543360
Email: joerg.haustein@wts.uni-heidelberg.de

Hinweis:

Die Texte können unter <http://esem.uni-hd.de> als PDF-Dateien heruntergeladen werden. (Login mit UB-Benutzerkennung) Außerdem stehen Kopiervorlagen in der Bibliothek des WTS in einem Ordner bereit (Regal der Seminarapparate im EG, hinter der Theke). Die Beantwortung der Arbeitsaufgaben (auf 1-2 Seiten) ist Voraussetzung für Teilnahme- und Leistungsnachweis, wenn kein Referat übernommen wurde. Bitte die Antworten bis jeweils Dienstag Abend an joerg.haustein@wts.uni-heidelberg.de versenden.

Einführung

09.04. Einführende Sitzung

16.04. Überblick und Terminologie

Text: Süß, Joachim: Religiöse Pluralisierung seit dem 19. Jahrhundert zwischen Akzeptanz und Sektenfurcht. In: Klöcker, Michael; Toworuschka, Udo (Hrsg.): Handbuch der Religionen. Kirchen und andere Glaubensgemeinschaften in Deutschland. Landsberg, Lech: Olzog, 1997. S. 1 - 5.2.

Arbeitsaufgaben:

1. Inhalt: Erstelle eine Übersicht über die wichtigsten, im Text genannten Begriffe für neue religiöse Bewegungen und notiere Entstehungskontext der Begriffe und ihrer Möglichkeiten bzw. Grenzen!
2. Reflexion: Welche Grundprobleme könnten hinter der Schwierigkeit liegen, einen adäquaten Begriff zu finden?

Weitere Literatur:

- Barker, Eileen: Neue religiöse Bewegungen. Religiöser Pluralismus in der westlichen Welt. In: Bergmann, Jörg; Hahn, Alois; Luckmann, Thomas (Hrsg.): Religion und Kultur. Opladen: Westdeutscher Verlag, 1993. S. 231–248. (Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, Sonderhefte; 33)
- Hummel, Reinhart: Neue religiöse Bewegungen und "Sekten". In: Theologische Literaturzeitung. Leipzig. 123/4 (1998). S. 323–334.
- Hummel, Reinhart: Religiöser Pluralismus oder christliches Abendland. Herausforderung an Kirche und Gesellschaft. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 1994. (S. 61–73)

23.04. Religionswissenschaft und Theologie: Pole einer Debatte?

Text: Baumann, Martin: "Merkwürdige Bundesgenossen" und "naive Sympathisanten". Die Ausgrenzung der Religionswissenschaft aus der bundesdeutschen Kontroverse um neue Religionen. In: Zeitschrift für Religionswissenschaft. 3/2 (1995). S. 111–136.

Arbeitsaufgaben:

1. Inhalt: Welche Gründe führt Baumann an für die Marginalisierung der Religionswissenschaft in der Debatte zu neuen religiösen Bewegungen?
2. Reflexion: Ist die öffentliche Debatte zu neuen religiösen Bewegungen Deiner Meinung nach in der Gegenwart von Sachlichkeit bestimmt?

Weitere Literatur:

- Introvigne, Massimo: Schluß mit den Sekten! Die Kontroverse über "Sekten" und neue religiöse Bewegungen in Europa. Herausgegeben und eingeleitet von Hubert Seiwert. Marburg: Diagonal-Verlag, 1998.
- Seiwert, Hubert: Religionswissenschaftliche Bemerkungen zur Sektendebatte. In: Materialdienst der EZW. Stuttgart. 61(1998). S. 364–370.
- Usarski, Frank: Die Stigmatisierung Neuer Spiritueller Bewegungen in der Bundesrepublik Deutschland. Köln: Böhlau, 1988. (Kölner Veröffentlichungen zur Religionsgeschichte; 15)

Religionswissenschaftliche Perspektiven

30.04. Der Religionsbegriff: Ist Scientology eine Religion?

Text: Frenschkowski, Marco: "Den Religionsbegriff rein halten?" Thesen und Beobachtungen zur Debatte um Scientology und andere Neue Religiöse Bewegungen. In: Evangelische Theologie. Gütersloh. 60(2000). S. 252–269.

Arbeitsaufgaben:

1. Inhalt: Was will Frenschkowski mit dem Text erreichen und was sind seine wichtigsten Argumente?
2. Reflexion: Was sind Religionen? (bitte nur kurze Definition)

Weitere Literatur:

- Besier, Gerhard; Scheuch, Erwin K. (Hrsg.): Die neuen Inquisitoren. Religionsfreiheit und Glaubensneid. 2 Bde. Zürich: Edition Interfrom, 1999.

- Klatt, Norbert: Zur Verwendung des Sektenbegriffs in Religion, Politik und Wirtschaft. Göttingen: Norbert Klatt Verlag, 1999.
- Thiede, Werner: "Den Religionsbegriff differenziert anwenden". Warum die Einschätzung von Scientology als Religion problematisch bleibt. In: Evangelische Theologie. Gütersloh. 60(2000). S. 270–278.
- Werner, Raik: Scientology im Spiegel des Rechts. Strukturen einer subkulturellen Ordnung zwischen Konformität und Konflikt mit den staatlichen Normen. München: Wilhelm Fink Verlag, 2002.

(Referat Scientology:)

07.05. Religionsgeschichte: Die Entstehung der Christengemeinschaft aus der Anthroposophie

Text: Obst, Helmut: Apostel und Propheten der Neuzeit. Gründer christlicher Religionsgemeinschaften des 19. und 20. Jahrhundert. 4 Aufl. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2000. S. 575–603.

Arbeitsaufgaben:

1. Inhalt: Erstelle eine Gliederung des Textes in Bezug auf Rittelmeyers Leben und Werk!
2. Reflexion: Welche Funktion haben Biographien für die Darstellung der Entstehung einer Glaubensgemeinschaft? Welche Grenzen?

Weitere Literatur:

- siehe Literaturverzeichnis auf S. 576 des Texts

(Referat Anthroposophie: Madeleine Chmielewski)

14.05. Soziologie/Ethnologie: Forschungen in der Vereinigungskirche

Text: Barker, Eileen: Der professionelle Fremde. Erklärung des Unerklärlichen beim Studium einer abweichenden religiösen Gruppe. In: Kehler, Günter (Hrsg.): Das Entstehen einer neuen Religion. Das Beispiel der Vereinigungskirche. München: Kösel-Verlag, 1981. S. 13–40. (Forum Religionswissenschaft; 3)

Arbeitsaufgaben:

1. Inhalt: Welche methodischen Fragestellungen berührt Barker und welche Lösungen bietet sie an?
2. Reflexion: War Barker während ihrer Forschungen Insider oder Outsider?

Weitere Literatur:

- Barker, Eileen: The Making of a Moonie. Choice or Brainwashing? Oxford: Blackwell, 1984.
- Hummel, Reinhart: Vereinigungskirche – Die Moon-Sekte im Wandel. Berlin: Friedrich Bahn Verlag, 1998. (Reihe Apologetische Themen; 9)
- McCutcheon, Russell T. (Hrsg.): The Insider/Outsider Problem in the Study of Religion. London: Cassell, 1999.

(Referat Vereinigungskirche:)

21.05. Soziologie/Geographie: Kompensiert "Esoterik" die Säkularisierung?

Text: Wunder, Edgar: Was geschieht in Deutschland mit der Religion? In: Berichte zur deutschen Landeskunde. 78/2 (2004). S. 167–192.

Arbeitsaufgaben:

1. Inhalt: Vergleiche die beiden Modelle der religiösen Entwicklung, die Wunder am Anfang skizziert!
2. Reflexion: Hat Wunder Recht, wenn er behauptet, Deutschland befinde sich "auf dem Weg in die postkonfessionelle Gesellschaft, nicht aber in eine postreligiöse"?

Weitere Literatur:

- Henkel, Reinhard: Atlas der Kirchen und der anderen Religionsgemeinschaften in Deutschland. Eine Religionsgeographie. Stuttgart: Kohlhammer, 2001.
- Krech, Volkhard: Bewegungen im religiösen Feld. Das Beispiel Nordrhein-Westfalens. In: Hero, Markus; Krech, Volkhard; Zander, Helmut (Hrsg.): Religiöse Vielfalt in Nordrhein-Westfalen. Empirische Befunde und Perspektiven der Globalisierung vor Ort. Paderborn: Ferdinand Schöningh, 2008. S. 24–43.
- Pollack, Detlef: Wiederkehr des Religiösen? Neue religiöse Bewegungen im Kontext des religiösen und gesellschaftlichen Wandels. In: Sociologia Internationalis. Berlin. 38(2000). S. 13–45.

(Referat Überblick Esoterik: Christian Deisenroth)

28.05. Psychologie: Offenbarungserlebnisse

Text: Grom, Bernhard S. J.: Offenbarungserlebnisse – Channeling. Religionspsychologische Perspektiven. In: Pöhlmann, Matthias (Hrsg.): "Ich habe euch noch viel zu sagen..." Gottesboten, Propheten, Neuoffenbarer. Berlin: Evangelische Zentralstelle für Weltanschauungsfragen, 2003. S. 7–18. (EZW Texte; 169)

Arbeitsaufgaben:

1. Inhalt: Erstelle eine Übersicht (mit kurzen Erklärungen) der im Text genannten psychologischen Ansätze (Tiefenpsychologie, Bewältigungspsychologie, etc.)!
2. Reflexion: Überzeugen die Erklärungen? Welche nicht?

Weitere Literatur:

- Grom, Bernhard S. J.: Religionspsychologie. Vollst. überarb. 3. Aufl. München: Kösel, 2007.
- Taves, Ann: Fits, Trances, and Visions. Experiencing Religion and Explaining Experience from Wesley to James. Princeton: Princeton University Press, 1999.
- Murken, Sebastian: Soziale und psychische Auswirkungen der Mitgliedschaft in neuen religiösen Bewegungen

unter besonderer Rücksicht der sozialen Integration und psychischen Gesundheit. In: Deutscher Bundestag, Enquete-Kommission "Sogenannte Sekten und Psychogruppen" (Hrsg.): Neue religiöse und ideologische Gemeinschaften und Psychogruppen. Forschungsprojekte und Gutachten der Enquete-Kommission "Sogenannte Sekten und Psychogruppen". Hamm: Hoheneck-Verlag, 1998. S. 297–354.

(Referat Lorber-Bewegung:)

04.06. Kulturwissenschaft: Rastafarianismus und Kolonialismus

Text: Barsch, Volker: Rastafari. Von Babylon nach Afrika. Mainz: Ventil, 2003. S. 34–63.

Arbeitsaufgaben:

1. Inhalt: Was sind die historischen Bedingungen der Konstruktion der Rastafari-Identität?
2. Reflexion: In welcher Weise eröffnet die Frage nach der Konstruktion von Identitäten neue Sichtweisen auf neue religiöse Bewegungen?

Weitere Literatur:

- Barrett, Leonard E.: The Rastafarians. Sounds of Cultural Dissonance. rev. and updated ed. Aufl. Boston: Beacon Press, 1988.
- Hall, Stuart: Kulturelle Identität und Diaspora. In: Hall, Stuart (Hrsg.): Rassismus und kulturelle Identität. Hamburg: Argument Verlag, 1994. S. 26-43.
- Kremser, Manfred (Hrsg.): Afro-Karibische Religionen. Zweite Internationale Tagung der Gesellschaft für Karibikforschung Wien 1990. Bd. 3: Rastafari. 2. Aufl. Wien: Wiener Universitätsverlag, 2000. (Wiener Beiträge zur Ethnologie und Anthropologie; 8,3)

(Referat Rastafarianismus: Anna Gaß)

11.06. Religion und Recht: Die Zeugen Jehovas und die Körperschaft des öffentlichen Rechts

Text: Rink, Steffen: Wandel und Integration. Religionswissenschaftliche Perspektiven auf aktuelle Entwicklungen bei den Zeugen Jehovas. In: Klinkhammer, Gritt; Frick, Tobias (Hrsg.): Religionen und Recht. Marburg: Diagonal-Verlag, 2002. S. 151–164. (Religionswissenschaftliche Reihe; 17)

Arbeitsaufgaben:

1. Inhalt: In welchem Verhältnis steht die Entwicklung der Zeugen Jehovas zur Beantragung der Körperschaft des öffentlichen Rechts?
2. Reflexion: Muss eine Religionsgemeinschaft Deiner Meinung nach den Staat aktiv unterstützen, oder ist die Verfassungstreue ausreichend zur Verleihung der Körperschaft des öffentlichen Rechts?

Weitere Literatur:

- Scholler, Heinrich: Minderheitenreligionen zwischen Verwaltung und Gerichtsbarkeit. In: Besier, Gerhard (Hrsg.): Religionsfreiheit und Konformismus. Über Minderheiten und die Macht der Mehrheit. Münster: Lit, 2004. S. 221–236. (Zeitdiagnosen; 8)
- Schumacher, Julia: Wie der Blickwinkel das Objekt bestimmt – Zeugen Jehovas im öffentlichen Diskurs. In: Toivanen, Reetta; Mahler, Claudia (Hrsg.): Menschenrechte als strategisches Moment? Eine ethnografische Spurensuche – Empirisches Forschungsprojekt von Studierenden der Europäischen Ethnologie an der Humboldt Universität zu Berlin. 2007. S. 118–127. <http://edoc.hu-berlin.de/miscellanies/menschenrechte-27763/118/PDF/118.pdf>, letzter Aufruf: 05.04.2008.
- Yonan, Gabriele: Die Zeugen Jehovas in Deutschland. Bemühungen einer Religionsgemeinschaft um Anerkennung. In: Besier, Gerhard; Scheuch, Erwin K. (Hrsg.): Die neuen Inquisitoren. Religionsfreiheit und Glaubensneid. Bd. 1. Zürich: Edition Interfrom, 1999. S. 486–499.

(Referat Zeugen Jehovas: Chris Baumann)

18.06. Staatliche Hilfestellungen: "Sektenberatung"

Text: Rodigero, Beate: Zur Qualifizierung von Beratungsarbeit im Spannungsfeld sogenannter Sekten und Psychogruppen. Kriterien und Strategien. In: Deutscher Bundestag, Enquete-Kommission "Sogenannte Sekten und Psychogruppen" (Hrsg.): Neue religiöse und ideologische Gemeinschaften und Psychogruppen. Forschungsprojekte und Gutachten der Enquete-Kommission "Sogenannte Sekten und Psychogruppen". Hamm: Hoheneck-Verlag, 1998. S. 460–466, 477–499.

Arbeitsaufgaben:

1. Inhalt: In welchem Spannungsfeld bewegt sich die Beratung zu neuen religiösen Bewegungen, wer ist betroffen?
2. Reflexion: Sollte der Staat ein neutrales Beratungsmonopol zu neuen religiösen Bewegungen für sich beanspruchen?

Weitere Literatur:

- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hrsg.): Abschlussbericht des Trägers zum Modellprojekt des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zum Thema "Prävention im Bereich der 'So genannten Sekten und Psychogruppen'". <http://www.bmfsfj.de/RedaktionBMFSFJ/Internet-redaktion/Pdf-Anlagen/sekten-abschlussbericht.property=pdf.pdf>, letzter Aufruf: 08.04.2008.
- Deutscher Bundestag - 13. Wahlperiode (Hrsg.): Endbericht der Enquete-Kommission "Sogenannte Sekten und Psychogruppen". Bonn: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft, 1998. (Drucksache 13/10950) <http://dip.-bundestag.de/btd/13/109/1310950.pdf>, letzter Aufruf: 08.04.2008.

- Murken, Sebastian: Ungesunde Religiosität - Entscheidungen der Psychologie? In: Frick, Tobias; Klinkhammer, Gritt Maria; Rink, Steffen (Hrsg.): Kritik an Religionen. Religionswissenschaft und der kritische Umgang mit Religionen. Marburg: Diagonal-Verlag, 1997. S. 157-172.

(Referat ISKCON: Eileen Hummel)

Theologische Zugänge

25.06. Ökumene: Sind die Mormonen eine christliche Kirche?

Text: Thiede, Werner: Die "Heiligen der Letzten Tage" - Christen jenseits der Christenheit. Eine systematisch-theologische Wahrnehmung der größten Mormonen-Kirche. Berlin: Evangelische Zentralstelle für Weltanschauungsfragen, 2001. (EZW Texte; 161) S. 15–44.

Arbeitsaufgaben:

1. Inhalt: Erstelle eine Übersicht der von Thiede vorgebrachten Pro- und Kontra-Argumente zur Christlichkeit der Mormonen!
2. Reflexion: Überzeugt Thiedes Argumentation?

Weitere Literatur:

- siehe Literaturverzeichnis auf S. 45 des Texts

(Referat "Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage": Corinna Winko)

02.07. Interreligiöser Dialog: Christentum und Hexenbewegung

Text: Bobert, Sabine: Hexe sein - ein verzauberter Lebensweg. Ein kritischer Dialog aus theologischer Sicht. In: Pöhlmann, Matthias (Hrsg.): Neue Hexen. Zwischen Kult, Kommerz und Verzauberung. Berlin: Evangelische Zentralstelle für Weltanschauungsfragen, 2006. S. 58–87. (EZW-Texte; 186)

Arbeitsaufgaben:

1. Inhalt: Vollziehe die theologische Kritik der Autorin (ab Abs. 3) stichpunktartig nach!
2. Reflexion: Ist der Text ein Beispiel für Apologetik oder ein Angebot zum interreligiösen Dialog?

Weitere Literatur:

- Saliba, John A.: Dialogue with the New Religious Movements. Issues and Prospects. In: Journal of Ecumenical Studies. Philadelphia. 30(1993). S. 51–80.
- Schmidt, Verena: Räuchern, Rasseln, Rituale - Portrait der Gruppe "Weisse Frauen". In: Franke, Edith (Hrsg.): Fremd und doch vertraut. Eindrücke religiöser Vielfalt in und um Hannover. Marburg: Diagonal-Verlag, 2005. S. 43–64.
- Gasper, Hans: Sekten und neue religiöse Bewegungen in Deutschland. In: Internationale katholische Zeitschrift "Communio". 20(1991). S. 99-113.

(Referat Hexenbewegung: Stefanie Wendt)

09.07. Kontextuelle Theologie: Konsum als religiöse Herausforderung?

Text: Bieritz, Karl-Heinrich: Kult-Marketing. Eine neue Religion und ihre Götter. Berlin: Evangelische Zentralstelle für Weltanschauungsfragen, 2000. S. 1–14. (EZW Texte; 149)

Arbeitsaufgaben:

1. Inhalt: Skizziere und kritisiere die angebotene Darstellung des Marktes als Form der Religion!
2. Reflexion: Was ist Deiner Meinung nach die angemessene Antwort christlicher Kirchen auf Markt- und Konsumorientierungen?

Weitere Literatur:

- Polak, Regina (Hrsg.): Megatrend Religion? Neue Religiositäten in Europa. Ostfildern: Schwabenverlag, 2002.
- Bolz, Norbert; Bosshart, David: Kult-Marketing. Die neuen Götter des Marktes. 2. Aufl. Düsseldorf: ECON-Verlag, 1995.

16.07. Abschluss Sitzung

Konfessionskundliche Nachschlagewerke

- Hempelmann, Reinhard (Hrsg.): Panorama der neuen Religiosität. Sinnsuche und Heilsversprechen zu Beginn des 21. Jahrhunderts. Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus, 2001.
- Hutten, Kurt: Seher, Grübler, Enthusiasten. Das Buch der traditionellen Sekten und religiösen Sonderbewegungen. 14. Aufl. Stuttgart: Quell Verlag, 1989.
- Klöcker, Michael; Toworuschka, Udo (Hrsg.): Handbuch der Religionen. Kirchen und andere Glaubensgemeinschaften in Deutschland. Landsberg, Lech: Olzog, 1997.
- Krech, Hans (Hrsg.): Handbuch religiöse Gemeinschaften und Weltanschauungen. 6., neu bearb. u. erw. Aufl. Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus, 2006.
- Obst, Helmut: Neureligionen, Jugendreligionen, New Age. Berlin: Verlags-Anstalt Union, 1991.